

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Johannes Kramer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Fragment (Möbel)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Objekte RuB, Holz</p> <p>Inventory number: I. 611</p>
---	--

Description

Trapezförmiges Zierbrett. Der eingeschnittene reliefierte Dekor zeigt drei übereinander angeordnete Tiere, die nach rechts blicken: zwischen zwei Raubvögeln, vielleicht Falken ist ein Steinbock zu erkennen. Die Tiere sind von einem Rankenwerk umgeben. Oberhalb und unterhalb der Tierdarstellung verläuft eine Inschrift im Kufi-Duktus. Die untere Inschrift ist nur noch fragmentarisch erhalten, wobei die obere das Wort „mulk“ (Herrschaft) erwähnt. Die zwei Löcher weisen darauf hin, dass es sich um einen Beschlag handeln könnte, der das Mobiliar verzierte.

Basic data

Material/Technique: Holz, wood
Measurements: Breite: 6,6 cm, Tiefe: 1,8 cm, Höhe: 19,5 cm

Events

Created	When	11.-12. century
	Who	
	Where	

Keywords

- Fragment
- Furniture
- Wood